



Unterricht in der Prager Fotoschule © Kurt Hörbst

## Von Prag nach Linz und in die weite Welt: 25 Jahre Prager Fotoschule Österreich

Drei Tage lang feiert die größte private Lehrinstitution für künstlerische Fotografie in Österreich das erste Vierteljahrhundert ihres Bestehens. Von Donnerstag, 16. bis Samstag, 18. September verwandelt die Prager Fotoschule Österreich (PFSÖ) ihr Hauptquartier, die Tabakfabrik Linz, in eine Ausstellungs-, Begegnungs-, Diskurs- und Partyzone im Zeichen der zeitgenössischen Fotografie. Zum Jubiläum erscheint ein 88-seitiges Magazin, das sich mit der Kunstform Fotografie, ihrer Lehr- und Lernbarkeit sowie aktuellen Positionen befasst.

[prager-fotoschule.com](https://prager-fotoschule.com)

**Fotos zum Download**, honorarfrei gegen Nennung des Urhebervermerks (inkl. Bildinformation und Credits): <https://www.dropbox.com/sh/ep9k2brbeskq4yn/AABvta9e4mmYGfn375wchksja?dl=0>

„25 Jahre im Dienste der Fotografie ist eine lange Zeit – und dass wir uns mehr denn je großen Zulaufs erfreuen ein Grund zum Feiern“, sagt **Peter Hofstätter**, Co-Direktor der Prager Fotoschule Österreich. „Denn gerade in Zeiten, in denen die digitale Bildproduktion und -distribution inflationär geworden ist, wächst bei vielen Menschen die Sehnsucht, sich nicht nur knipsend durch die Welt zu bewegen, sondern mittels Kamera eigene Welten zu erschaffen. Wir vermitteln ihnen das ästhetische und handwerkliche Rüstzeug. Egal, ob digital oder analog, ob Akt, Architektur, Dokumentation, Landschaft, Portrait usw.“, ergänzt Direktionskollege **Kurt Hörbst**.



PDSÖ-Direktoren Peter Hofstätter & Kurt Hörbst © Wolfgang Lehner

Fürs Jubiläum öffnen die beiden die Pforten der Prager Fotoschule Österreich und laden zum dreitägigen Get-Together in der Tabakfabrik Linz: Foto-Diskurs, Socialising, Musik und Party. **Highlight** ist sicher der **Release eines 88-seitigen Magazins** „25 Jahre Prager Fotoschule Österreich“, mit dem Lehrende und AbsolventInnen der Prager Fotoschule Österreich in einer Vielzahl an Textsorten und mit zahlreichen Bildstrecken das weite Land der Gegenwartsfotografie vermessen. Als Chefredakteur fungierte der Journalist und PFSÖ-Absolvent **Christian Skalnik** (profil, Kurier, ...), unterstützt von einem medienaffinen (Foto-)Redaktionsteam aus Lehrenden und (ehemaligen) KursteilnehmerInnen.

## Höhepunkte des Jubiläumsprogramms in der Linzer Tabakfabrik:

Donnerstag, 16. September 2021

### 19:30 Uhr: Eröffnung der Diplorausstellung

Die TeilnehmerInnen des letzten Diplomehrgangs (2019 – 2021) präsentieren ihre Arbeiten in der **Tschick Galerie der Prager Fotoschule**. Acht FotografInnen aus Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz stellen ihre Diplomprojekte vor.

Freitag, 17. September 2021

### 15:00 – 19:00 Uhr: Tag der offenen Tür

Die Direktoren Peter Hofstätter und Kurt Hörbst führen durch eine Prager Fotoschule Österreich der offenen Pforten und laden zum Gespräch.

### 19:30 Uhr: Podiumsgespräch und MAGAZIN-RELEASE „25 Jahre Prager Fotoschule Österreich“

Kurt Hörbst & Peter Hofstätter sprechen mit ihren Gästen über Kultur und Kulturpolitik in Linz, über die Ausbildungssituation für FotografInnen, über Fotografie im musealen Kontext und über die Zukunft der Tabakfabrik. Mit: Klaus Luger (Bürgermeister der Stadt Linz), Brigitte Hütter (Rektorin der Kunstuniversität Linz), Julius Stieber (Kulturdirektor der Stadt Linz), Chris Müller (Direktor Tabakfabrik Linz), Alfred Weidinger (GF der OÖ Landes-Kultur GmbH).

### 21:00 Uhr: Konzert und Party mit Raphael Wressnig & The Soul Gift Band, feat. Gisele Jackson

Raphael Wressnig & the Soul Gift Band repräsentieren eine Schnittstelle zwischen Soul, Blues und Funk-Rhythmen und greifen schamlos ins Glückszentrum der HörerInnen. Gisele Jackson startete ihre Karriere im Backgroundchor von Ray Charles und in den Bands von Donna Summer und James Brown.

Samstag, 18. September 2021

### 10:00 – 19:00 Uhr: Talks zu den Themen Fotomagazin und Fotobuch

VertreterInnen aus beiden Bereichen werden über ihre Arbeit sprechen und sowohl Zukunft, als auch Vergangenheit des Metiers diskutieren.





Arbeiten von SchülerInnen der PFSÖ. Oben links: Gabriele Rammesmayr, Diplom 2018/19: „Seeing is believing“. Oben rechts: Fabian-Haspinger, Diplom 2017/18: „Die Welt ist nicht genug“. Rechts: Daniela Brugger, „MOOD“. © FotografInnen

## Zur Geschichte der PFSÖ oder: Warum sich eine fotokünstlerische Lehranstalt mit einem Vierteljahrhundert Lebenszeit auch nach dem digitalen Wandel großen Zulaufs erfreut?

Als sich ein Grüppchen Fotografie-begeisterter Mühlviertler in den 1980er Jahren nach Aus- und Weiterbildungsmodulen umsah, stieß man auf die geografisch nahe, aber durch den Eisernen Vorhang abgeschirmte **Prager Fotoschule**. Deren Leitern, **Dr. Vaclav Vlasek** und **Prof. Jan Smok**, war es 1972 gelungen, die handwerklichen und ästhetischen Aspekte der Fotografie in die Kunsterziehung der Tschechoslowakei zu integrieren. Bereits vor 1989 kam es zu grenzüberschreitenden Kontakten, nach dem Fall des Eisernen Vorhangs passierten die österreichischen Foto-Aficionados regelmäßig die Staatsgrenze zwecks fotografischer Fortbildung. 1992 bis 1995 wurde sogar eine deutschsprachige Klasse an der Prager Fotoschule eingerichtet.



**1995** kam es schließlich im **Schloss Weinberg** bei Kefermarkt (OÖ) zur **Gründung der Prager Fotoschule in Österreich (PFSÖ)** unter der Leitung des Foto-Pioniers **Sepp Puchner**, 1996 starteten die ersten Lehrgänge. Die PFSÖ bildet seither Fotografie-Interessierte aller Alters- und Berufsgruppen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum aus. Viele von ihnen haben sich durch die Ausbildung neue Kompetenzen oder Berufsfelder erschlossen, einige sind zu international gefragten FotografInnen in den Bereichen Kunst, Mode, Architektur und Dokumentation aufgestiegen. Namen wie **Daniela Brugger**, **Robert Maybach**, **Ines Thomsen** und **Kurt Hörbst** sprechen für sich.

Letztgenannter übernahm 2014 gemeinsam mit **Peter Hofstätter** die **Leitung der Prager Fotoschule Österreich**. 2018 folgte der Umzug der Schule nach Linz. Die zum Kreativ-Hub umfunktionierte **Tabakfabrik** ist ein ideales Umfeld für die Lehre, für Vorträge, Leistungsschauen sowie die schuleigene „**Tschick Galerie**“. Die unmittelbare Nachbarschaft – das Valie Export Center – sorgt ebenfalls für Inspiration.

Nach dem „**Digital Turn**“ und der vermeintlichen Demokratisierung bildgebender Technologien – Stichwort Smartphone – erfreut sich die **fotografische Grundausbildung ungebrochener Nachfrage**. Die Prager Fotoschule Österreich hat deshalb immer wieder Kursmodule fernab von Linz organisiert. Seit 2020 gibt es auch einen permanenten Abendkurs in Wien.

## Technische und ästhetische Grundlagenvermittlung

**Alleinstellungsmerkmal** der Prager Fotoschule Österreich im deutschen Sprachraum sind die **modularen berufsbegleitenden Lehrgänge für künstlerische und angewandte Fotografie**. Die TeilnehmerInnen setzen sich in vier Semestern sowohl mit den technischen Grundlagen (Aufnahmetechnik) als auch den gestalterischen Aspekten der Fotografie auseinander. **Bildgestaltung und Bildkomposition** ziehen sich als roter Faden durch den gesamten Lehrgang.

**Ausführliche Besprechungen** der eigenen Arbeiten fördern den Austausch in der Gruppe und die persönliche Weiterentwicklung jedes/jeder Einzelnen. In den angewandten Modulen beschäftigen sich die FotoschülerInnen mit jenen **Genres**, die sie am meisten interessieren: Porträt-, Landschafts- oder Architekturfotografie, Produkt- und Werbefotografie, Reportage- und Dokumentarfotografie, Aktfotografie sowie fotografischen Experimente und Multimediaformate.

## Zertifiziertes Lehrangebot, prominente Vortragende

Ein Blick auf das Lehrpersonal und die Vortragenden zeigt, wie sehr die **Prager Fotoschule Österreich mit dem Who-Is-Who der internationalen Fotografie-Szene verknüpft** ist. Auch große Namen wie **Stefanie Moshhammer** oder **Elfie Semotan** gewähren in Linz Einblicke in ihr künstlerisches Schaffen. Die Lehrgänge stehen Personen aller Alters- und Berufsgruppen offen, die eine fundierte Ausbildung auf dem Gebiet der angewandten und künstlerischen Fotografie anstreben.

Die Prager Fotoschule Österreich ist ein **anerkannter zertifizierter Bildungsträger (EBQ/ÖCERT)**. Somit bestehen – von Bundesland zu Bundesland unterschiedliche – **Fördermöglichkeiten** für eine Kursteilnahme. Ein Blick auf die Website der PFSÖ (<https://prager-fotoschule.com/>) enthüllt das reichhaltige Lehrangebot – seien es die viersemestrigen Kurse oder die Workshops zu unterschiedlichen fotografischen Genres.

**Fotos zum Download**, honorarfrei gegen Nennung des Urhebervermerks (inkl. Bildinformation und Credits): <https://www.dropbox.com/sh/ep9k2brbeskq4yn/AABvta9e4mmYGfn375wchksja?dl=0>

### Kontakt & Infos:

#### Prager Fotoschule Österreich

Lehrgang für angewandte und künstlerische Fotografie

Peter-Behrens-Platz 10, 4020 Linz

<mailto:office@prager-fotoschule.at> | +43 676 466 11 54

[prager-fotoschule.com](https://prager-fotoschule.com) | [facebook.com/PragerFotoschule](https://facebook.com/PragerFotoschule) | [instagram.com/pragerfotoschule](https://instagram.com/pragerfotoschule)

### Pressekontakt und Rückfragehinweis

die jungs kommunikation e. U. / Martin Lengauer

+43 699 10088057 | <mailto:office@diejungs.at> | [diejungs.at](https://diejungs.at)